

Tiroler Meistertitel für Aschau/Brandenberg

Überraschende Finalbegegnung beim Mannschaftsspiel um die Tiroler Eisstockschießen-Meisterschaft.

KUFSTEIN (sch). Durchführender Verein der Tiroler Meisterschaften war der EV Walchsee, der bezüglich guter Durchführung ein großes Lob von TLEV-Vizepräsident Alois Leitner, der auch die Siegerehrung durchführte, ausgesprochen bekam.

Für die Titelvergabe rechnete man eigentlich mit den Teams

von Angerberg oder auch Fritzens, die Favoritenteams mussten sich aber mit Rang drei und vier begnügen. Das überraschende Finale lautete ESK Aschau/Brandenberg in der Besetzung Günther Lettenbichler, Stefan Mühlegger, Bernhard Eisele, Raimund Lengauer und Reinhard Ascher, gegen den ESC Kleinboden aus dem Zillertal mit Thomas Brugger, Roland Lang, Jakob Kreidl, Hannes Mair). Die Spieler des ESK Aschau/Brandenberg setzten sich schlussendlich mit einem routinierteren Finalspiel gegen die Zillertaler



Tiroler Meister – ESK Aschau/Brandenberg.

Foto: PAS Schwaighofer

durch. Mit der Silbermedaille waren die Zillertaler aber auch überaus zufrieden, galten sie doch als Außenseiter, die dann an allen beiden Turniertagen ein starkes Team in dieser Tiroler Mannschafts-Meisterschaften bildeten.